



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES



VERBAND ZUR FÖRDERUNG
DES MINT-UNTERRICHTS
BUNDESVERBAND

116. MNU-Bundeskongress

26. – 29.03.2026 in Saarbrücken



Schirmherrin: Christine Streichert-Clivot (Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlandes)



Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne
bundeskongress-2026.mnu.de

Hauptsponsoren

westermann



**WILHELM UND ELSE
HERAEUS-STIFTUNG**



Kooperationspartner



**UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES**

• Bildungscampus

SAARLAND



ilf

Institut für Lehrerfort-
und -weiterbildung Mainz

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des MNU-Bundesvorsitzenden	2
Der 116. MNU-Bundeskongress in Saarbrücken	4
Zum Kongresslogo.....	8
Programmablauf	11
Abendveranstaltungen.....	14
Weitere Veranstaltung.....	15
Vorträge und Workshops	16
Laborbesichtigungen	52
Posterausstellung.....	53
Exkursionen.....	54
Ausflugsziele für Sonntag	56
Mitglieder des Ortsausschusses	57
Ausstellerverzeichnis	58
Tagungsgebühren und sonstige Informationen.....	60
Anmeldung	63
Übernachtungsmöglichkeiten	64
Anreise an die Universität des Saarlandes und ÖPNV	64
Lageplan Saarbrücken.....	66
Lageplan Universität des Saarlandes	68
Bildverzeichnis.....	70
Impressum	76

Grußwort des MNU-Bundesvorsitzenden

Sehr geehrte Kongressteilnehmende,
liebe Mitglieder des MNU,

bereits zum fünften Mal findet ein Bundeskongress des MNU in Saarbrücken statt. Der erste Saarbrücker Kongress (damals noch Hauptversammlung genannt) fand 1969 statt. In jener Zeit gab es heftige Debatten um das Erziehungs- und Bildungswesen. Es sollte zukunftsgerichteter sein und die großen Chancen des wirtschaftlichen und industriellen Zeitalters voll ausschöpfen. Um die Studienzugänge zu erleichtern wurde das Abitur in den einzelnen Bundesländern gegenseitig anerkannt. Ebenso wurde der Ausbau der Hochschulen beschlossen, damit mehr Menschen, insbesondere auch Kinder von Arbeitern, es einfacher hatten, zu studieren. Ebenfalls sollte der Mädchenanteil erhöht werden. Damals starteten auch die ersten Versuche mit Ganztags- und Gesamtschulen.

Das Jahr 1984, in dem der zweite Saarbrücker Kongress stattfand, rückte durch das aufkommende Engagement der Grünen Umweltprobleme wie das Waldsterben in den Blickpunkt der Öffentlichkeit. Die Technologie in Deutschland entwickelte sich zusehends. Persönliche Computer wurden immer zugänglicher und begannen, die Arbeitswelt und das Privatleben zu verändern. Dies hatte natürlich auch Auswirkungen auf das Bildungswesen.

Auch das Jahr der Hauptversammlung 1999 brachte viele Neuerungen auf wissenschaftlich-technischen Gebiet wie die Entwicklung des mit 30 mm² Größe kleinsten Speicherchip der Welt (64 Megabit-Chip), der Eröffnung der größten Solarfabrik Deutschlands in Gelsenkirchen oder auch die Entwicklung eines Käfigs für Neutronen durch das Berliner Hahn-Meitner-Institut, um deren Zerfall zu berechnen. In der Bildungsdiskussion forderten sowohl Eltern als auch Wirtschaftsverbände höhere Bildungsstandards, denen schon damals knappe öffentliche Kassen entgegenstanden. Evaluation, Qualitätssicherung und Leistungsförderung waren damals die politischen Schlagworte im Bildungswesen. Zu dieser Tagung gab es 90 Fachvorträge, etwa 30 Workshops, Praktika und Fachexkursionen sowie eine große Lehrmittel- und Buchausstellung.

Der 106. MNU-Bundeskongress 2015 stand unter dem Motto „Mathematisch-Naturwissenschaftliche Bildung“. Es gab ein umfangreiches Vortrags- und Workshopprogramm mit insgesamt rund 150 Beiträgen zur Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Informatik, Astronomie sowie zu fächerübergreifenden Themen. Somit wurde auch deutlich, dass sich der MNU auf den Weg zu einem modernen Verband zur Förderung der MINT-Fächer gemacht hat. Dies wird auch in der Kurzform des Vereinsnamens „Verband zur Förderung des MINT-Unterrichts“, der seit dieser Zeit verwendet wird, deutlich.

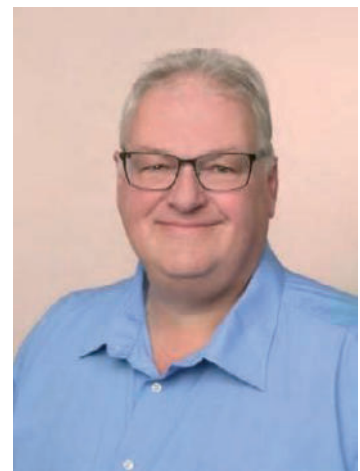
Elf Jahre später findet der 116. MNU-Bundeskongress 2026 wieder in Saarbrücken statt. Der Ortsausschuss unter Anselm Lambert und Melanie Platz hat das Kongressmotto „**Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne**“ ausgewählt. An den beiden zentralen Kongresstagen werden über 200 Vorträge und Workshops, darunter 13 Experimentalvorträge angeboten. Ergänzt wird das Programm durch Laborbesichtigungen sowie eine umfangreiche Ausstellung von Verlagen, Lehrmittelherstellern und Vereinen rund um die MINT-Bildung. Natürlich stehen auch Exkursionen auf dem Programm. Höhepunkte des wissenschaftlichen Programms bilden die beiden Plenarvorträge zum Selbstreguliertem Lernen sowie zur Künstlichen Intelligenz. Beides sind Themen, die auch im aktuellen Bildungsgeschehen eine sehr große Rolle spielen. Der Sonntag als letzter Kongresstag steht für die individuelle Gestaltung zur Verfügung – für die Sie auf Seite 56 erste Anregungen finden. Natürlich nutzt der MNU den Kongress auch wieder, um verdienstvolle Lehrkräfte zu ehren.

Mein Dank gilt dem Ortsausschuss, der Universität des Saarlandes sowie allen an der Vorbereitung und Durchführung des Kongresses aktiv Beteiligten.

Ich wünsche allen Teilnehmenden einen angenehmen Kongressverlauf mit vielen Ideen und Anregungen für die eigene Arbeit, aber auch erholsame Stunden.



Frank Herrmann
Vorsitzender



Der 116. MNU-Bundeskongress in Saarbrücken

Vom 26. bis 29. März 2026 findet der 116. MNU-Bundeskongress unter der Schirmherrschaft der Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlandes Frau Christine Streichert-Clivot in Saarbrücken an der Universität des Saarlandes (UdS) statt, die unserem MNU-Bundesverband dankenswerterweise umfangreich Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Unser Tagungsmotto

"Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne" ist das Motto des 116. MNU-Bundeskongresses 2026 an der Universität des Saarlandes in Saarbrücken.

- Was haben wir uns dabei gedacht?
- Welche Ideen verbinden wir damit?
- Warum ist es ein sinnvolles schönes Motto?
- Wozu soll es anregen?
- Wen haben wir dabei im Blick?
- Womit können wir es im Schulalltag umsetzen?

Fragen, auf die wir unsere Antworten haben, die wir hier aber nicht verraten wollen ;) Vielmehr möchten wir Sie dazu anregen, selbst Ihre eigenen Antworten darauf zu finden ... und untereinander zu diskutieren. Unser MNU-Bundeskongress wird sicher wieder reichhaltige Impulse und Gelegenheit (nicht nur) dazu geben.

Auch hier haben wir, um einen weiteren Diskussionsimpuls zu setzen, wieder KI gebeten uns Texte zu schreiben, diesmal drei verschiedene: ChatGPT, Copilot und Perplexity. Das ist dabei heraus gekommen - machen Sie sich Ihr eigenes Bild davon: Wo gehen Sie mit, wo nicht? Was stimmt, was nicht?

Prompt (05.08.2025): Das Tagungsmotto des 116. Bundeskongresses des MNU lautet 'Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne'. Schreib mir dazu bitte einen Text in 300 Worten, der auch auf die Geschichte des MNU eingeht.

ChatGPT

„Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne“: Das Leitmotiv des 116. MNU-Bundeskongresses

Seit seiner Gründung im Jahr 1891 engagiert sich der Deutsche Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts (MNU) für eine fachlich fundierte, didaktisch durchdachte und gesellschaftlich relevante Bildung in den MINT-Fächern. Damals wie heute gilt: Der Unterricht muss die Sache, also den fachlichen Inhalt, ernst nehmen – zugleich aber den Menschen, der lernt, nicht aus dem Blick verlieren.

Das diesjährige Motto „Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne“ nimmt diese doppelte Verantwortung auf: Einerseits fordert es die Konzentration auf die fachliche Tiefe, Präzision und Klarheit – Aspekte, die seit den Anfängen des MNU zentral sind. Andererseits betont es die Bedeutung der sinnlichen, erfahrungsbasierten Zugänge zum Lernen. Denn Erkenntnis beginnt nicht selten mit einem Staunen, mit dem Sehen, Hören oder Erleben von Phänomenen, die unsere Neugier wecken.

Gerade in einer zunehmend digitalisierten Welt, in der Inhalte oft abstrakt und entkoppelt vom Erleben vermittelt werden, erinnert das Motto daran, wie wichtig es ist, Schüler*innen nicht nur kognitiv, sondern auch sinnlich-emotional zu erreichen. Experimente, Modelle, Exkursionen – all das schafft Verbindungen zwischen Theorie und Lebenswelt.

So knüpft der 116. Bundeskongress an die über 130-jährige Geschichte des MNU an, indem er Bewährtes mit aktuellen Herausforderungen verknüpft: Der „Unterricht der Sache“ bleibt das Fundament, doch das „Unterrichten der Sinne“ öffnet neue Wege, wie Lernen vertieft, verstanden und verankert werden kann.

Copilot

„Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne“: Ein Leitmotiv mit Tiefgang

Das Motto des 116. Bundeskongresses des MNU – „Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne“ – schlägt eine Brücke zwischen klassischer Bildungsphilosophie und zeitgemäßer Didaktik. Es erinnert an die Grundidee, dass naturwissenschaftlicher

Unterricht nicht nur der Vermittlung von Fakten dient, sondern auch die Wahrnehmung, das Staunen und das Begreifen mit allen Sinnen fördern soll.

Der MNU, gegründet 1891 als „Verein zur Pflege des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts“, blickt auf eine über 130-jährige Geschichte zurück. Von Anfang an war es Ziel des Verbandes, die Qualität des Unterrichts in Mathematik und den Naturwissenschaften zu stärken – durch Austausch, Fortbildung und bildungspolitisches Engagement. In Zeiten gesellschaftlicher Umbrüche, technischer Revolutionen und wachsender Anforderungen an Bildung hat der MNU stets den Anspruch vertreten, Lehrkräfte zu unterstützen und den naturwissenschaftlichen Unterricht weiterzuentwickeln.

Das diesjährige Motto greift zentrale Gedanken der Reformpädagogik auf, etwa von Johann Heinrich Pestalozzi, der das Lernen mit „Kopf, Herz und Hand“ forderte. Es betont, dass „die Sache“ – also das Fachliche, das Inhaltliche – nicht losgelöst vom sinnlichen Erleben und der emotionalen Beteiligung vermittelt werden kann. Gerade in einer Welt, die zunehmend von abstrakten Konzepten und digitalen Medien geprägt ist, gewinnt die sinnliche Dimension des Lernens neue Bedeutung.

Der MNU setzt mit diesem Kongress ein Zeichen: für einen Unterricht, der nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Begeisterung weckt, Neugier fördert und die Sinne schärft. Denn wer Naturphänomene nicht nur versteht, sondern auch erlebt, entwickelt ein tieferes Verständnis – und vielleicht auch eine lebenslange Faszination für die Wissenschaft.

Perplexity

Das Motto des 116. Bundeskongresses des MNU "Unterricht der Sache – Unterrichten der Sinne" greift ein zentrales Spannungsfeld des mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts auf: Die Vermittlung fundierter Fachinhalte gepaart mit der Ansprache und Entwicklung aller Sinne der Lernenden. Gerade in den MINT-Fächern ist es von grundlegender Bedeutung, nicht bei der reinen Vermittlung von Wissen zu verharren, sondern ein Erleben und Verstehen durch sinnliche Zugänge zu ermöglichen. Experimente, Anschauungsmaterial und gemeinsames Forschen fördern die

aktive Auseinandersetzung mit der Sache selbst – und schaffen nachhaltiges Lernen über den bloßen Erwerb von Fakten hinaus.

Bereits seit seiner Gründung 1891 in Braunschweig setzt sich der MNU – Verband zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts – für genau diese ganzheitliche Bildung ein. Damals wie heute verstehen engagierte Lehrkräfte ihren Bildungsauftrag darin, die Sache – die Wissenschaft und ihre Methoden – klar, verständlich und zeitgemäß zu vermitteln, aber zugleich die Begeisterung, Neugier und die individuelle Erfahrungswelt der Lernenden einzubeziehen. Der MNU ist dabei Forum für Austausch, Fortbildung und Weiterentwicklung, ein Ort für die Bündelung innovativer Ansätze zur Unterrichtsgestaltung.

Über 130 Jahre hinweg spiegeln die Aktivitäten des MNU wider, wie bedeutsam die Balance zwischen inhaltlicher Tiefe und methodischer Vielfalt ist. Die wechselvolle Verbandsgeschichte zeigt: Fortschritt und Qualität im Unterricht wurzeln einerseits im klaren Verständnis der Inhalte, andererseits in der Bereitschaft, Unterricht immer auch "zu inszenieren" – zum sinnlich erfahrbaren Lernraum zu machen¹. Das diesjährige Kongressmotto bringt damit nicht nur eine aktuelle didaktische Herausforderung, sondern auch die traditionsreiche Identität des MNU als Impulsgeber für einen lebendigen, anschlussfähigen MINT-Unterricht auf den Punkt.

Zuerst veröffentlicht online auf <https://bundeskongress-2026.mnu.de>

Wir freuen uns darauf, Sie in Saarbrücken begrüßen zu dürfen und mit Ihnen über das Kongressmotto, über KI und über alle weiteren Fragen zum MINT-Unterricht zu diskutieren.



Prof. Dr. Anselm Lambert



Prof. Dr. Melanie Platz

Zum Kongresslogo



KI wird ein wichtiges Thema für uns sein - nicht nur auf diesem Bundeskongress. Daher haben wir zur Einstimmung einige Inhalte unserer Seiten zum Kongress mit KI erzeugt - hier Texte zum Saar-Polygon ... in zwei unterschiedlichen Varianten.

Prompts an Microsoft-Copilot am 29.07.2025

1. *schreib mir einen bericht über das saar-polygon in einem historisch sachlichen stil vom umfang etwa 500 Worte*
2. *bitte alternativ in pathetisch heimatverbundenem fließtext in 250 worten*

Historisch-sachliche Version 1

Das Saar-Polygon – Ein Denkmal des Strukturwandels im Saarland

Das Saar-Polygon in Ensdorf ist ein markantes Denkmal, das die Geschichte des Steinkohlenbergbaus im Saarland würdigt und zugleich den Übergang in eine neue Ära symbolisiert. Es steht auf der Bergehalde Duhamel, einem künstlich aufgeschütteten Hügel aus Abraumgestein des ehemaligen Bergwerks Saar, das im Juni 2012 als letzte aktive Grube der Region geschlossen wurde.

Historischer Hintergrund

Über mehrere Jahrhunderte war der Steinkohlenbergbau ein zentraler Wirtschaftszweig im Saarland. Er prägte nicht nur die industrielle Entwicklung, sondern auch die soziale Struktur der Region. Generationen von Bergleuten fanden hier Arbeit, und

ganze Gemeinden entstanden rund um die Gruben. Mit dem Ende des Bergbaus 2012 ging eine Ära zu Ende, die tief im kollektiven Gedächtnis der Bevölkerung verankert ist.

Entstehung und Architektur

Um diesem bedeutenden Kapitel der saarländischen Geschichte ein würdiges Denkmal zu setzen, initiierte der Verein *Bergbauerbe Saar e.V.* gemeinsam mit der RAG AG einen internationalen Ideenwettbewerb. Aus 147 eingereichten Entwürfen wurde das Konzept des Berliner Architektenduos Katja Pfeiffer und Oliver Sachse ausgewählt. Ihr Entwurf einer begehbaren Großskulptur aus Stahl wurde im Frühjahr 2016 realisiert und im September desselben Jahres feierlich eingeweiht.

Die Konstruktion besteht aus zwei schräg stehenden Türmen, die durch ein 40 Meter langes Querstück verbunden sind. Mit einer Höhe von 27,55 Metern und insgesamt 265 Stufen bietet das Polygon eine Aussichtsplattform, die einen weiten Blick über das Saartal ermöglicht. Die Form des Bauwerks verändert sich je nach Blickwinkel – mal erscheint es als Torbogen, mal als Dreieck oder Kreuz – und symbolisiert damit Wandel und Perspektivwechsel.

Symbolik und Bedeutung

Das Saar-Polygon ist mehr als ein architektonisches Objekt. Es verkörpert die Verbindung von Vergangenheit und Zukunft. Die offene Stahlstruktur verweist auf die industrielle Tradition, während ihre moderne Formensprache den Aufbruch in neue gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen signalisiert. Es dient als Ort der Erinnerung, der Reflexion und der Begegnung.

Regionale Verankerung

Durch seine exponierte Lage auf der Halde Duhamel ist das Saar-Polygon weithin sichtbar und hat sich zu einem Wahrzeichen des Saarlandes entwickelt. Es zieht Besucher aus der Region und darüber hinaus an und ist ein beliebter Ort für Wanderungen, kulturelle Veranstaltungen und Bildungsangebote. Die Finanzierung des Projekts erfolgte durch öffentliche Mittel, Spenden und symbolische Treppenstufenpatenschaften.

Fazit

Das Saar-Polygon steht als Denkmal für die Leistungen der Bergleute und die industrielle Vergangenheit des Saarlandes. Gleichzeitig ist es ein Zeichen für den Strukturwandel und die Zukunftsfähigkeit der Region. In seiner schlichten, aber ausdrucksstarken Form vereint es Geschichte, Kunst und Identität – ein stiller Wächter über das Erbe einer ganzen Region.

Pathetisch-heimatverbundene Version 2

Das Saar-Polygon – Ein Denkmal der Seele des Landes

Hoch oben auf der Halde Duhamel erhebt sich das Saar-Polygon wie ein stiller Wächter über das Land, das einst aus Kohle und Schweiß geboren wurde. Es ist mehr als Stahl, mehr als Architektur – es ist ein Manifest der saarländischen Seele, geformt aus Erinnerung, Stolz und Aufbruch.

Hier, wo einst die Hämmer klangen und das Leben unter Tage pulsierte, steht nun dieses Mahnmal der Hoffnung. Es ruft die Geschichten der Bergleute wach, die mit Mut und Kraft den Puls der Nation schlugen. Der Wind, der durch die offenen Stahlstreben streicht, trägt ihr Vermächtnis weiter – ein Flüstern von Brüderlichkeit, harter Arbeit und unerschütterlichem Zusammenhalt.

Wer die 265 Stufen erklimmt, sieht nicht nur das Saartal – er blickt zurück in die Geschichte und zugleich voraus in die Zukunft. Das Polygon ist Brücke und Tor, ein Blickfang, der Herzen berührt und Horizonte öffnet. Seine Form, wandelbar wie das Schicksal der Region, spiegelt die stete Wandlung wider: vom Bergbau zur Innovation, von Vergangenheit zu Vision.

Es ist ein Zeichen für all jene, die blieben, trotz Wandel und Verlust – ein heimatverbundenes Symbol des Stolzes, das sagt: Wir sind das Saarland. Und wir erinnern uns. In jeder Stufe, in jedem Stahlträger, lebt der Geist unserer Väter fort. Möge dieses Denkmal leuchten, solange unsere Geschichte in den Herzen weiterlebt.

Zuerst veröffentlicht online auf <https://bundeskongress-2026.mnu.de>

Programmablauf

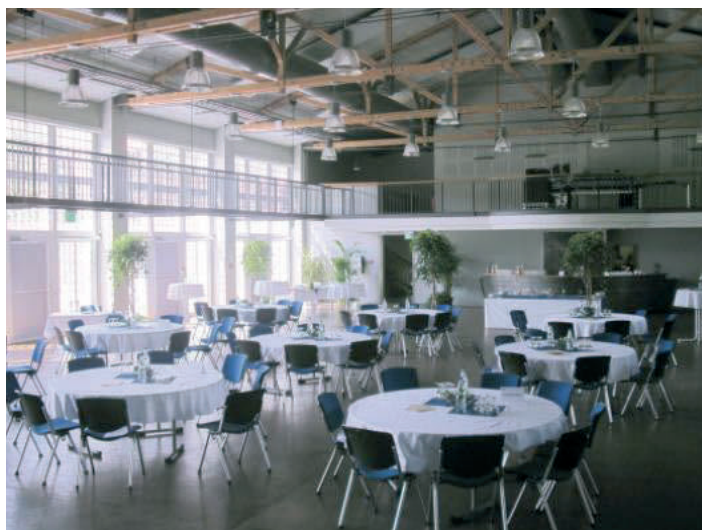
Veranstaltungsort

Universität des Saarlandes, Campus, 66123 Saarbrücken

Alle bespielten Räume sind barrierefrei zugänglich.

Donnerstag, 26.03.2026

<u>Wann?</u>	<u>Was?</u>	<u>Wo?</u>
11:00	MNU-Vorstandssitzung (intern)	Raum 216 in E2 4
13:00	Pause	
13:30	MNU-Vorstandsratssitzung (intern)	Raum 407 in E1 1
Ab 14:00	Exkursionen (kostenpflichtig: vorherige Anmeldung)	
15:30	Pause	
16:00	Treffen befreundeter Verbände	Raum 407 in E1 1
17:00	Pause	
17:30	Mitgliederversammlung	HS III in E2 5
18:30	Pause	
19:00	Begrüßungsabend: Come-Together (kostenpflichtig, vorherige Anmeldung)	Aula



22:00 *Ende*

Freitag, 27.03.2026

<u>Wann?</u>	<u>Was?</u>	<u>Wo?</u>
Ab 8:15	Lehr- und Lernmittelausstellung	
8:45	Tagungseröffnung: Grußworte Univ.-Prof. Dr. Ludger Santen (Universitätspräsident), Uwe Conrad (Oberbürgermeister Saarbrücken), Christine Streichert-Clivot (Ministerin für Bildung und Kultur des Saarlandes) Eröffnungsansprache Frank Herrmann (MNU-Bundesvorsitzender) Preisverleihungen Musikalische Rahmung Sophie Freund	Günter Hotz Hörsaal in E2 2
9:45	Plenarvortrag Selbstständiges Lernen im MINT-Unterricht: Förderung fächerübergreifender Lernstrategien von Univ.-Prof. Dr. Franziska Perels	Günter Hotz Hörsaal in E2 2
10:45	Kaffeepause	
11:15	Slot 1	
12:30	Mittagspause	
14:15	Slot 2	
15:30	Kaffeepause	
15:45	Slot 3	
17:00	Kaffeepause	
17:15	Slot 4	
18:30	<i>Ende Vorträge und Workshops</i>	
19:00	Wissenschaftliche Kochshow Dr. Thomas John	Großer Hörsaal Physik in C6 4



Samstag, 28.03.2026

Wann?

Ab 8:15

8:45

9:30

10:00

11:15

11:30

12:45

14:15

15:30

15:45

17:00

17:15

18:30

19:00

Was?

Lehr- und Lernmittelaustellung

Plenarvortrag

Vom KI-Labor zum Ökosystem:
Ein Framework für technologische
Souveränität
von Univ.-Prof. Dr. Antonio Krüger

Kaffeepause

Slot 5

Kaffeepause

Slot 6

Mittagspause

Slot 7

Kaffeepause

Slot 8

Kaffeepause

Slot 9

Programmende

MNU-Abend (kostenpflichtig, vorherige Anmeldung)

Wo?

Günter Hotz Hörsaal in
E2 2



Sonntag, 29.03.2026

Vorschläge für Ausflüge stehen online zur Verfügung (siehe auch Seite 56).

Zeitstruktur der 75-minütigen Slots

Vorträge: 30 Minuten Vortrag (inklusive Diskussion) – 15 Minuten Kaffeepause - 30 Minuten weiterer Vortrag (inklusive Diskussion)

Workshop: 75 Minuten Workshop

Abendveranstaltungen

Donnerstag, 26.03.2026

19:00 Begrüßungsabend
Come Together
Aula, Campus A3 3, 66123 Saarbrücken
Kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich, für das leibliche Wohl ist
gesorgt

Freitag, 27.03.2026

19:00 Wissenschaftliche Kochshow
Dr. Thomas John
Physik und Chemie in der Küche – Mit
Hintergrundwissen zu besseren
Ergebnissen
Großer Physikhörsaal in C6 4
Öffentlicher Vortrag



19:00 Junglehrerabend
Tausche dich mit Kolleginnen und Kollegen in einer zwanglosen
Atmosphäre aus.
Ort in der Stadt wird noch bekannt gegeben
Anmeldung erforderlich
Mit freundlicher Unterstützung des
Ernst Klett Verlags



Samstag, 28.03.2026

19:00 MNU-Abend mit Menu-Buffer
Aula, Campus A3 3, 66123 Saarbrücken
Kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich

Weitere Veranstaltung

MINT-Lounge: Erfahrung trifft auf junge Ideen

HS IV in E2 4

Geöffnet am Freitag (27.03.2026) und Samstag (28.03.2026)

Sie ist der Treffpunkt für Lehrkräfte – von „frisch in der Schule“ bis „ewig dabei“. In entspannter Atmosphäre bieten wir Euch ein abwechslungsreiches Programm aus Kurzvorträgen zu preisgekrönten Unterrichtsideen und vielem mehr. Genießt bei uns Café au lait & Co und inspirierende Gespräche.

Mit freundlicher Unterstützung des Ernst Klett Verlags



Vorträge und Workshops¹

Aus dem folgenden Programm können Sie sich in der Kongress-Software einen individuellen Plan erstellen.

Freitag, 27. März 2026

	SR 6 in E2 4	SR 7 in E2 4	SR 9 in E2 4	SR 10 in E2 4	Klassensaal in E2 4
11:15 – 12:30	Biologie Workshop Wolfgang Kirsch <small>MNU</small> Selbstorganisiertes Lernen am Beispiel des Themas Enzymatik und Zellatmung gemäß Bildungsstandards im Fach Biologie für die Allgemeine Hochschulreife	Biologie Workshop Finja Rath Prof. Dr. Claas Wegner Zwischen Gleichgewicht und Kippunkt – die Dynamiken eines Ökosystems spielerisch verstehen	Mathematik Workshop Manuel Garcia Mateos Mit Darstellungen und Visualisierungen versuchen Verständnis zu fördern	Biologie Workshop Dr. Niklas Kramer Prof. Dr. Claas Wegner Unsichtbares sichtbar machen: Biologie visualisieren und animieren	Fachübergreifend Workshop Prof. Dr. Katja Weirauch Entlocken von und Arbeiten mit Schülerideen - die Methode 'Eliciting Students' Ideas ESI'

¹ MNU-Preisträger:innen sind hier und im Folgenden mit dem Index MNU gekennzeichnet

Freitag, 27. März 2026

	SR 6 in E2 4	SR 7 in E2 4	SR 9 in E2 4	SR 10 in E2 4	Klassensaal in E2 4
14:15 – 15:30	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Prof. Dr. Annegret Weng Markus Gottwald</p> <p>Angewandte Stochastik – Beispiel Versicherungs- mathematik</p>	<p>Biologie</p> <p>Workshop</p> <p>Julia Rehkemper Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Den Pheromonen auf der Spur – Den Ameisenalgorithmus im analogen Simulationsspiel erfahrbar machen</p>	<p>Biologie</p> <p>Workshop</p> <p>Carla Beckmann Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Science on Screen: Erklärvideos selbst gemacht!</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Christopher Krallisch Lena Dorweiler</p> <p>Wissenschaftskriterien verstehen und anwenden - Das Unterrichtskonzept choice2reflect</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Susanne Digel Jan Lucas Fischer</p> <p>Verständnisorientierung in Prüfungen mit digitalen Werkzeugen</p>
15:45 – 17:00	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Christian Büscher</p> <p>Datenbasierte Argumente auf Social Media erstellen und reflektieren – ein Ansatz für BNE im Mathematikunterricht</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Prof. Dr. Katharina Groß Tim Zube</p> <p>Mission: Energie entschlüsseln – ein Educational Escape Game zur energetischen Betrachtung chemischer Reaktionen in der Sek. I</p>	<p>Biologie</p> <p>Workshop</p> <p>Mahdi El Tegani Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Simulationen im naturwissenschaftlichen Unterricht einsetzen</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Lena Dorweiler Dr. Christopher Krallisch</p> <p>Von Fake News und schlechten Argumenten – logische Fehlschlüsse als Thema des naturwissenschaftlichen Unterrichts</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Prof. Dr. Michael Kleine</p> <p>Enaktive Zugänge zu mathematischen Lernprozessen</p>

Freitag, 27. März 2026

	SR 6 in E2 4	SR 7 in E2 4	SR 9 in E2 4	SR 10 in E2 4	Klassensaal in E2 4
17:15 – 18:30	<p>Biologie</p> <p>Arne Hastedt Prof. Dr. Finja Grospletsch</p> <p>Digitale Bestimmungshilfen und „Bioblitz“ im Sach-, Nawi- und Biologieunterricht</p>	<p>Mathematik</p> <p>Dr. Nadine Ehrlich</p> <p>21st Century Skills – Kreativität, Kommunikation, Kollaboration und Kritisches Denken in mathematisch-fächerübergreifenden Projekten und Lernumgebungen fördern</p>	<p>Biologie</p> <p>Dr. Christa Jansen</p> <p>Der Protein-Hype - was steckt dahinter? Eine Reise von der Biochemie zum Supermarkt und Sportplatz!</p>	<p>Mathematik</p> <p>Prof. Dr. Johann Sjuuts</p> <p>Menschliches und maschinelles Denken beim Lösen von Aufgaben in Mathematik</p>	<p>Biologie</p> <p>Dr. Mario Schmiedebach Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Genetik be-greifbar machen – Modelle im Unterricht der gymnasialen Oberstufe</p>

Freitag, 27. März 2026

	Zeichensaal in E2 5	SR 3 in E2 5	SR 4 in E2 5	E 04 in E2 6
11:15 – 12:30	<p>Physik/Astronomie Workshop</p> <p>Prof. Dr. Burkhard Priemer Dr. Karel Kok</p> <p>Messunsicherheiten im Physikunterricht</p>	<p>Chemie</p> <p>Ursula Pfangert-Becker</p> <p>Vortrag</p> <p>Sprachbildung im Chemieunterricht – ein elementarer Prozess für nachhaltige Erkenntnisgewinnung</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Chemie</p> <p>Dr. Christa Jansen Karen Guckes-Kühl</p> <p>Vortrag</p> <p>Plötzlich Sammlungsleiter - was nun?</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Jadga Hügler</p> <p>Workshop</p> <p>Programmieren im Naturwissenschaftlichen Unterricht</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Julia Rehkemper Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Vortrag</p> <p>Zwischen Empowerment und Exklusion: Chancen und Herausforderungen monedukativer Ansätze für Mädchenförderung in MINT</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Chemie</p> <p>Prof. Dr. Gregor Jung</p> <p>Vortrag</p> <p>Chemische Reaktionen von einzelnen Molekülen</p>

Freitag, 27. März 2026

	Zeichensaal in E2 5	SR 3 in E2 5	SR 4 in E2 5	E 04 in E2 6
	Fachübergreifend Vortrag Dr. Mario Quilitz Forschung und Entwicklung am INM - Leibniz-Institut für Neue Materialien	Technik Laura Stephan Prof. Dr. Sebastian Goreth Spielerische Sensibilisierung für den Energie- und Wasserverbrauch mittels Virtual Reality (VR) im Technik- und Designunterricht	Fachübergreifend Jadga Hügler Physical Computing mit MicroBlocks	Chemie Prof. Dr. Gregor Jung Julia Berger Detektion einzelner Moleküle mithilfe der Fluoreszenzmikroskopie
14:15				
-				
15:30	15 min Pause			
	Biologie Dr. Christoph Krick Vortrag Das jugendliche Gehirn im Reifeprozess von Motivatoren, Selbstkontrolle und Sozialkompetenz			

Freitag, 27. März 2026

	Zeichensaal in E2 5	SR 3 in E2 5	SR 4 in E2 5	E 04 in E2 6
	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Michael Bürker</p> <p>Es lebe die Symmetrie! -- Ein schulgemäßer Zugang zu den relativistischen Effekten ohne Lorentztransformation</p> <p>-----</p> <p>15:45</p> <p>–</p> <p>17:00</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. William Lindlahr</p> <p>Virtual-Reality-Experimente für den "Physikunterricht 4.0"</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Workshop</p> <p>Viviana Probst</p> <p>Prof. Dr. Isabel Rubner</p> <p>Mit "Schwarmintelligenz" zur Mobilität der Zukunft</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Antonio Rueda</p> <p>Ivo Naake</p> <p>Was bedeutet der Treibhauseffekt in meiner Unterrichtspraxis?</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Lea Herbst</p> <p>"Kerne und Sterne" – Unterrichtsmaterial mit Einblick in reale Forschungsarbeit</p>

Freitag, 27. März 2026

	Zeichensaal in E2 5	SR 3 in E2 5	SR 4 in E2 5	E 04 in E2 6
	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Michael Pohlig</p> <p>$E = mc^2$ – weltberühmt, didaktisch unterschätzt</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Jurgen Schnitker</p> <p>Wolfgang Kirsch <small>TMNU</small></p> <p>Was passiert wirklich auf der Teilchenebene? Den Chemie- und Biologieunterricht mit wissenschaftlich fundierten Simulationen verstärken</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Antonius Warmeling</p> <p>Mathematik trifft BNE</p>	<p>Biologie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Christoph Krick</p> <p>Gaming, Social Media und sinkender IQ - Welche unterrichtsbegleitenden Übungen könnten Jugendlichen helfen, mental fit zu bleiben?</p>	<p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Ralf Kautenburger</p> <p>Abgefahrene Analytik für ungewöhnliche Umgebungen: Von der Tiefe der Erde bis ins All</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Biologie</p> <p>Vortrag</p> <p>Joachim Becker</p> <p>Neues aus dem Neandertal</p>
17:15				
–				
18:30				

Freitag, 27. März 2026²

	016 in E1 3	015 in E1 3	014 in E1 3	013 in E1 3
11:15 – 12:30	Informatik Gerhard Röhner <small>MNU</small> Workshop KI mit neuronalen Netzen - Erkennung handgeschriebener Ziffern	Informatik Hannes Heusel Bernd Fröhlich Datenbanken und Generative KI interaktiv vermitteln	Informatik Stefan Strobel EduBreakout Informatik Klassenstufe 9	Informatik Anne-Maria Schmer Prof. Dr. Claas Wegner Eine digitale Schildkröte für den Unterricht
14:15 – 15:30	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop

² Farblich hervorgehoben: 8. Tag des Informatikunterrichts an der Universität des Saarlandes

Freitag, 27. März 2026³

	016 in E1 3	015 in E1 3	014 in E1 3	013 in E1 3
15:45 – 17:00	<p>Informatik</p> <p>Christian Mikulcak</p> <p>Workshop</p> <p>Projektbasiertes Programmieren mit Pygame</p>	<p>Informatik</p> <p>Prof. Dr. Walter Hower</p> <p>Workshop</p> <p>Diskrete Informatik</p>	<p>Technik</p> <p>Florian Heß</p> <p>Workshop</p> <p>MIND.Bot – Interaktiver Workshop: 3D- gedruckter Roboterarm auf Arduino-Basis</p>	<p>Mathematik</p> <p>Marc Herrmann</p> <p>Dr. Frederik Dilling</p> <p>Workshop</p> <p>KI-Agenten für den (Mathematik-)Unterricht nutzen, anpassen und selbst entwickeln</p>
17:15 – 18:30	<p>Informatik</p> <p>Dankward Nürnberg</p> <p>Workshop</p> <p>Low-Cost-Messwerterfassung mit dem Raspberry Pi Pico und Micropython</p>	<p>Informatik</p> <p>Heike Buttke</p> <p>Workshop</p> <p>Modellieren von Alltagsabläufen</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Dr. Stefan Küchemann</p> <p>Workshop</p> <p>Mit generativer KI wirksam MINT-Unterricht gestalten</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Dr. Christian M. Stracke</p> <p>Simone Opel</p> <p>Workshop</p> <p>Ethische KI-Nutzung in der Bildung</p>

³ Farblich hervorgehoben: 8. Tag des Informatikunterrichts an der Universität des Saarlandes

Freitag, 27. März 2026⁴

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Patrik Vogt Prof. Dr. Jochen Kuhn</p> <p>KI-gestützte Datenanalyse mit ChatGPT: Auswertung von Text-, Ton- und Videodateien</p> <p>----- 15 min Pause -----</p> <p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Moritz Weber</p> <p>Quanteninformation - die Entstehung eines neuen Wissenschaftsgebiets</p>	<p>Informatik</p> <p>Workshop</p> <p>Johannes Harz</p> <p>Objektorientierte Programmierung spielerisch lernen</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Vortrag</p> <p>Erhard Werner</p> <p>Mathematik und Logistik - Wareneingangsprozess eines automatisierten Lagers -</p> <p>----- 15 min Pause -----</p> <p>Informatik</p> <p>Vortrag</p> <p>Sebastian Wich</p> <p>SQL-Krimi: Blockbasierte Einführung in die Struktur und Anwendung von SQL-Abfragen</p>
11:15			
-			
12:30			

⁴ Farblich hervorgehoben: 8. Tag des Informatikunterrichts an der Universität des Saarlandes

Freitag, 27. März 2026⁶

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
	Fachübergreifend Vortrag Prof. Josef Leisen ^{MNU}	Informatik Vortrag Gerhard Röhner ^{MNU}	Fachübergreifend Vortrag Julia Albicker Prof. Dr. Johannes Huwer
15:45	"Warum soll ich mich noch mit dem Lernen rumquälen; die KI macht doch alles ganz einfach." – Lehren und Lernen im MINT mit KI"	Kryptowährung als Unterrichtseinheit zur nachhaltigen Entwicklung	Gelingsbedingungen für den naturwissenschaftlich-informatischen Unterricht in Schulen
-	15 min Pause	15 min Pause	15 min Pause
17:00	Fachübergreifend Vortrag Prof. Josef Leisen ^{MNU}	Kein Vortrag	Mathematik Vortrag Axel Goy
	Wie funktioniert das „Gehirn“ der Künstlichen Intelligenz? - Ein Blick in den Trainingsraum und in den Maschinenraum der KI		„Sprache ist das Licht des Geistes.“ (Mill) – ein Unterrichtsmodell zur Sprachbildung im Mathematikunterricht

⁶ Farblich hervorgehoben: 8. Tag des Informatikunterrichts an der Universität des Saarlandes

Freitag, 27. März 2026⁷

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
	<p>Informatik</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Thomas Meinike</p> <p>Externe Datenkommunikation mit Calliope mini</p> <p>-----</p> <p>17:15</p> <p>-----</p> <p>18:30</p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Frederik Dilling</p> <p>Mit Vibe Coding Applets für den Mathematikunterricht programmieren</p>	<p>Informatik</p> <p>Vortrag</p> <p>Roger Wolf</p> <p>LEGO Education Informatik und KI - Erste Einblicke in das neue Lernkonzept</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Kein Vortrag</p>	<p>Biologie</p> <p>Vortrag</p> <p>Carla Beckmann</p> <p>Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Inklusives Lernen mit Erklärvideos: Erkenntnisse aus einem narrativen Review im Kontext des SAMR-Modells</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Biologie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Niklas Kramer</p> <p>Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Das menschliche Mikrobiom – Wie Ernährung die Stimmung beeinflusst</p>

⁷ Farblich hervorgehoben: 8. Tag des Informatikunterrichts an der Universität des Saarlandes

Freitag, 27. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ⁸	
	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Hans-Jürgen Elschenbroich <small>MNU</small></p>	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Sebastian Bauer</p> <p>Prof. Dr. Frank Herrlich</p> <p>Preserverleihung und Preisvortrag zum KMathF-Lehramtspreis</p> <p>-----</p> <p style="text-align: center;"><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Sebastian Rau</p> <p>Dr. Hubert Langlotz</p> <p>Alternative Lösungsstrategien für Mathematikaufgaben (Sek II)</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Prof. Dr. Claudia Bohrmann-Linde</p> <p>Christopher Palm</p> <p>Wege aus der Klimakrise? - ein BNE-förderliches Lernsetting mit Stationenlernen</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Wolfgang Proske</p> <p>Robert Gintrowicz</p> <p>Labormedizin in der Schule ???</p> <p>Harnteststreifen als Quelle für neue Experimente</p>
11:15				
-				
12:30	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Hans-Jürgen Elschenbroich <small>MNU</small></p> <p>Leibniz Calculus - Differenziale und charakteristisches Dreieck in heutiger Sicht</p>			

⁸ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Freitag, 27. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ⁹	
	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Christian Wagner</p> <p>Die Physik der kapillaren Blutströmung</p> <p>-----</p> <p style="text-align: center;"><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Technik</p> <p>Vortrag</p> <p>Anncristin Andres</p> <p>Knochenheilung - Forschung erleben, Heilung verstehen.</p>	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Thomas Schuster</p> <p>Was tut Mathematik für Ihr Leben? Mathematik in Sport, Industrie, Medizin und Alltag</p> <p>-----</p> <p style="text-align: center;"><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Bernhard Burgeth</p> <p>Bildverarbeitung in mehreren Dimensionen: Grauwertbild, Farbbild, Tensorfeld</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Wolfgang Proske Robert Gintrowicz</p> <p>Workshop Labormedizin "Ein Harnteststreifen als Quelle neuer experimentellen Ideen"</p>	<p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Hansrudolf Dütsch</p> <p>Ammoniak - Diesel von morgen?</p> <p>-----</p> <p style="text-align: center;"><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Carolin Schlein</p> <p>Die nächste Evolutionsstufe im naturwissenschaftlichen Unterricht – Von digitaler Messwerterfassung zu Augmented Reality</p>
14:15				
15:30				

⁹ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Freitag, 27. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ¹⁰	
	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Friedrich Herrmann</p> <p>Raumkrümmung, Expansion des Universums und Gravitationswellen im Unterricht</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Philipp Hövel</p> <p>Physik & Chaos: kleine Ursachen, große Wirkungen - auch im Unterricht?!</p>	<p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Volker Presser</p> <p>Anna Seltmann</p> <p>Quo vadis Batterien - Mythen, Fakten und Entwicklung</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Guido Kickelbick</p> <p>Vergessene Energieform neu gedacht – Mechanochemie als Impulsgeber für nachhaltige Synthesen und innovative Materialien</p>	<p>Biologie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Prof. Dr. Lissy Jäkel</p> <p>Valentin Kleinpeter</p> <p>Kreatives Experimentieren mit buntem Gemüse - überraschend vielfältig und alltagsnah</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Dr. Andreas Korn-Müller</p> <p>Leucht-Spaß im Chemie- und NaWi-Unterricht mit Leuchtpulver und Leuchtfarbe</p>
15:45				
-				
17:00				

¹⁰ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Freitag, 27. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ¹¹	
	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Peter Batzer</p>	<p>Mathematik</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Dr. Wolfgang Riemer ^{MNU}</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Prof. Dr. Isabel Rubner Dr. Corina Wagner</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Malte Petersen</p>
17:15	<p>Warum ich mich für Geschichte der Physik im Physikunterricht ausspreche</p> <p>-----</p> <p><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Carl-Julian Pardall</p>	<p>Risiko!</p>	<p>Science4Exit - EduEscape Games experimentell und digital</p>	<p>Nanomaterialien im Unterricht: Grüner Wasserstoff durch Licht und ein neuer Wasserstoff-Nachweis</p>
18:30	<p>Unbestimmtheit in der Quantenphysik</p>			

¹¹ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Freitag, 27. März 2026¹²

1. Prima(r)MINTag an der Universität des Saarlandes

	Didaktiklabor in E2 4	Didaktiklabor in E2 4
11:15 – 12:30	<p>Mathematik</p> <p>Lisa Schick Sebastian Connette</p> <p>Entdecken, Erproben, Spielen: Mathematik im Rahmen des Zahlenraums erleben</p>	<p>Sachunterricht</p> <p>Charlotte Willmer-Klumpp Ulf Klumpp</p> <p>Gärtnern macht schlau!</p>
14:15 – 15:30	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Prof. Giorgio Häusermann</p> <p>Happy Science for kids Fröhliche Wissenschaft für die Kleinen</p>	<p>Mathematik</p> <p>JProf. Dr. Simone Jablonski Isabel Kampe</p> <p>Annahmen treffen, Schätzen, Realitätsbezüge herstellen: Fermi-Aufgaben im Mathematikunterricht</p>

¹² Farblich hervorgehoben: 1. Prima(r)MINTag an der Universität des Saarlandes

Freitag, 27. März 2026¹³

	Individuelle Räume		Individuelle Räume
11:15 – 12:30	<p>Technik Raum 2.24 in A5 1 Harald Nagel Selbstlernkurs KeeTs: Kalibrierung eines elektronischen Thermometers</p>	15:45 – 17:00	<p>Informatik Raum 0.28.1 in E1 3 (Infolab) Kerstin Reese Julian Born Edu-Breakout Informatik: Escape-Games zu den Inhalten der Informatik-Lehrpläne 7 und 8 des Saarlandes</p>
14:15 – 15:30	<p>Technik Raum 1.39 in A5 1 (Schülerlabor EnerTec) Jonas Martin Prof. Dr. Georg Frey Schülerlabor EnerTec – Offenes Experimentieren zu Erneuerbaren Energien</p>	19:00 – 20:30	<p>Öffentliches Programm Großer Hörsaal Physik in C6 4 Dr. Thomas John Wissenschaftliche Kochshow Physik und Chemie in der Küche – Mit Hintergrundwissen zu besseren Ergebnissen</p>

¹³ Farblich hervorgehoben: 8. Tag des Informatikunterrichts an der Universität des Saarlandes

Samstag, 28. März 2026

	SR 6 in E2 4	SR 7 in E2 4	SR 9 in E2 4	SR 10 in E2 4	Klassensaal in E2 4
10:00 – 11:15	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>JProf. Dr. Johann-Nikolaus Seibert Lisa Häßel</p> <p>Didaktisch reflektierter Einsatz von KI zur Optimierung von Lehr- und Lernprozessen im Chemieunterricht</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Simon Barlovits Prof. Dr. Matthias Ludwig</p> <p>dim²ension: Eine App zum mathematischen Modellieren im Kontext der Bildung für nachhaltige Entwicklung</p>	<p>Technik</p> <p>Workshop</p> <p>Steffen Jauch</p> <p>Do it. Make it. Teach it. - Technik, Design und Nachhaltigkeit vereint</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Workshop</p> <p>Petra Wlotzka MNU</p> <p>Interaktive Lernbaseine mit H5P gestalten - ein Einstieg</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Hans-Joachim Feldhoff</p> <p>Arithmetische Friesmuster und Polygonzerlegungen</p>
11:30 – 12:45	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Jörg Ehler Mert Hanyildiz</p> <p>Wir bauen ChatGPT nach: Sprache als Koordinatensystem</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Michael Wünstel</p> <p>Gameifiziertes Lernen ausgewählter Quantenphänomene mit Palgrap – Eigene Inhalte integrieren</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Workshop</p> <p>Max Romanik Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Fitness im All - mithilfe des Calliope mini Informatik und Sport verbinden.</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Stephan Matussek</p> <p>LAB in a DROP - Schülereperimente im Tropfenmaßstab</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Attila Furdek</p> <p>Denkfehler als Bereicherung des Mathematikunterrichts</p>

Samstag, 28. März 2026

	SR 6 in E2 4	SR 7 in E2 4	SR 9 in E2 4	SR 10 in E2 4	Klassensaal in E2 4
14:15 – 15:30	Fachübergreifend Workshop Prof. Dr. Stefan Zehetmeier Mehr Qualität im MINT-Unterricht: Beobachten, Reflektieren, Handeln! Fachübergreifend Workshop Dr. Barbara Winter Dr. Sandra Frach NaWi inklusiv - Mit dem ILZ-Modell und KI zum differenzierten, inklusiven Naturwissenschaftsunterricht	Chemie Anna Seltmann Dr. Stefanie Arnold "Built-your-own-Battery"	Physik/Astronomie Workshop Marija Herdt Das phyphox:kit - Ein Rundum-Sorglos-Paket für einen Einstieg in Smartphone-Experimente Physik/Astronomie Workshop Lena Busse Marija Herdt Smartphone-Experimente einfach individuell gestalten mit dem phyphox Webeditor	Fachübergreifend Workshop Nathalie Wolke MINKT - Kreative Lernräume zwischen Kunst und Physik Physik/Astronomie Workshop Klaus Koch Wellenexperimente mit Ultraschall	Mathematik Wilfried Dutkowski Archimedische Körper mit GeoGebra 3D Fachübergreifend Vortrag Erhard Werner "Digitalisierung und die Anwendung der Ergebnisse der Digitalisierung"
15:45 – 17:00					
17:15 – 18:30	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop	Keine Vorträge/ kein Workshop

Samstag, 28. März 2026

	Zeichensaal in E2 5	SR 3 in E2 5	SR 4 in E2 5	E 04 in E2 6
10:00 – 11:15	<p>Mathematik</p> <p>Prof. Dr. Andrea Hoffkamp</p> <p>Workshop</p> <p>Das Permanenzprinzip im Mathematikunterricht - Verständnis durch Sinnstiftung</p>	<p>Mathematik</p> <p>Dr. Rudolf Hirach</p> <p>Workshop</p> <p>StabModelle der Platonischen Körper</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>	<p>Mathematik</p> <p>Wilfried Dutkowski</p> <p>Vortrag</p> <p>Archimedische Körper und ihre dynamischen Konstruktionen</p>
11:30 – 12:45	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Udo Wlotzka</p> <p>Workshop</p> <p>Der Kondensator - Ein elektronisches Bauelement mit großem $Le(h)r(n)$potential</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Ulf Klumpp</p> <p>Charlotte Willmer-Klumpp</p> <p>Workshop</p> <p>Steine - gar nicht langweilig</p>	<p>Mathematik</p> <p>Dr. Marvin Titz</p> <p>Workshop</p> <p>Angewandte Mathematik im Schulunterricht: Von der Anwendungskulisse zu echten Fragestellungen</p>	<p>Mathematik</p> <p>Prof. Dr. Sebastian Bauer</p> <p>Workshop</p> <p>Modellieren mit Differentialgleichungen – mit und ohne Kalkül</p>
14:15 – 15:30	<p>Mathematik</p> <p>Marja Bentlin</p> <p>Workshop</p> <p>Chancengerechtes Üben im Matheunterricht: Die Lernplattform Studyly</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Barbara Thörner</p> <p>Workshop</p> <p>Kreativität fördern - Kreatives Denken als Teil der „Nature of Sciences“</p>	<p>Technik</p> <p>Christina Nadolsky</p> <p>Workshop</p> <p>Mit Technik das Weltall entdecken</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Joachim Hecker</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Ich höre was, was Du nicht siehst! – Von Infrarot bis Ultraschall</p>

Samstag, 28. März 2026

	Zeichensaal in E2 5	SR 3 in E2 5	SR 4 in E2 5	E 04 in E2 6
15:45 – 17:00	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Katharina Wagner Prof. Dr. Wilfried Herget MNU</p> <p>Die etwas andere Aufgabe - Mathematik ist mehr</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Alexander Küpper</p> <p>Sternentwicklung spielerisch im Unterricht thematisieren</p>	<p>Biologie</p> <p>Workshop</p> <p>Mahdi El Tegani Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>Digitale 3D-Modelle erstellen und mit Mergucubes im Unterricht nutzen</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Jirka Müller Dennys Gahrman</p> <p>Kompetenzorientiert planen und unterrichten – Physikunterricht nach den neuen Bildungsstandards</p>
17:15 – 18:30	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Michelle Schwarz Olaf Leismann</p> <p>Lehr-Lern-Materialien zum Quantenmechanischen Weltbild</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Stephan Engelhard</p> <p>Visualisierung von Maxwells Feldern und Schrödingers Wellenfunktionen, von Gleichungen in mehreren Variablen und von Differenzialgleichungen</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>

Samstag, 28. März 2026

	016 in E1 3	015 in E1 3	014 in E1 3	013 in E1 3
10:00 – 11:15	<p>Technik</p> <p>Helmut Meixner</p> <p>Workshop</p> <p>Löte und schalte - ein Elektrotechnik-Lehrgang für die Jahrgangsstufe 9</p>	<p>Biologie</p> <p>Robert Gintrowicz Kristina Michler</p> <p>Workshop</p> <p>Erste Hilfe kinderleicht - ein Beitrag für jedes Klassenzimmer</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Thomas Klein</p> <p>Workshop</p> <p>Quantenkryptographie für die Schule</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Prof. Dr. Susanne Heinicke Dr. Larissa Führer</p> <p>Workshop</p> <p>Game-based Learning im Nawi-Unterricht</p>
11:30 – 12:45	<p>Biologie</p> <p>Workshop</p> <p>Dr. Sylke Hlawatsch Dr. Agnese Fazio</p> <p>Praktische geowissenschaftliche Aktivitäten und Modellversuche für den Biologieunterricht – Earth Learning Ideas</p>	<p>Kein Vortrag</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Fachübergreifend</p> <p>Kristina Michler Robert Gintrowicz</p> <p>Vortrag</p> <p>Chronische Erkrankungen in Akutsituationen in der Schule. Symptomatik und Maßnahmen der Ersten Hilfe</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Ramona Schauer-Bollig Bianca Watzka</p> <p>Workshop</p> <p>Spielend lernen im MINT-Unterricht</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Prof. Dr. Susanne Heinicke Dr. Larissa Führer</p> <p>Workshop</p> <p>Demokratiebildung im Nawi-Unterricht</p>

Samstag, 28. März 2026

	016 in E1 3	015 in E1 3	014 in E1 3	013 in E1 3
	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Klaus Koch</p>	<p>Mathematik</p> <p>Workshop</p> <p>Prof. Dr. Matthias Ludwig Leonie Gogesch</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Workshop</p> <p>Jadga Hügler</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Workshop</p> <p>Rosalie Heinen Prof. Dr. Susanne Heinicke</p>
14:15	<p>Passt mein Geodreieck irgendwie in diesen Geschenkkarton?</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p>	<p>MathCityMap - neuste Entwicklungen</p>	<p>Mathematische Konzepte mit der Stückmaschine veranschaulichen</p>	<p>Sketchnotes im MINT-Unterricht (für Beginner)</p>
15:30	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Klaus Koch</p> <p>Magische Quadrate von der Kita bis zur Uni</p>			

Samstag, 28. März 2026

	016 in E1 3	015 in E1 3	014 in E1 3	013 in E1 3
15:45 – 17:00	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Immo Kadner Bernd Schirmer</p> <p>Workshop</p> <p>Atmosphärenforscher. Mit dem eigenen Wetterballon und sensorgestützten Experimenten in die Stratosphäre – ein fachübergreifendes Projekt für Physik, Technik und Geografie der Mittelstufe</p>	<p>Mathematik</p> <p>Prof. Dr. Matthias Müller Thomas Brüniger</p> <p>Workshop</p> <p>Universal Plug-in: Eine geometrische Problemstellung mit modernen (3-Druck) und historisch-genetischen Verfahren verstehensorientiert bearbeiten</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Phillip Gerald Schoßau</p> <p>Workshop</p> <p>Messunsicherheiten neu gedacht: Das 5M-Modell</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Rosalie Heinen</p> <p>Workshop</p> <p>Schöne Unterrichtsmaterialien gestalten mit CANVA (für Beginner)</p>
17:15 – 18:30	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>

Samstag, 28. März 2026

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Peter Heering ^{MNU}</p> <p>INSIGHT: Instrumente aus der Geschichte der Physik in den Unterricht bringen</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Fachübergreifend</p> <p>Max Romanik</p> <p>Prof. Dr. Claas Wegner</p> <p>KI als Werkzeug zur Bekämpfung von MIINT-Stereotypen</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Manfred Schmelzer</p> <p>Auftrieb und Luftwiderstand eines Flugzeuges</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Rolf Pelster</p> <p>Fabian Schön</p> <p>Induktion ohne Magnetfeld? Experimente mit magnetisch abgeschirmten Leitern und Auflösung eines Paradoxons</p>	<p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Tobias Schilling</p> <p>Keine Angst, er/sie will nur spielen! - Spielend Chemiekennnisse ohne großen Aufwand anwenden</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Clemens Frank</p> <p>Von der Aufnahme bis zur Ausscheidung – Einblicke in ein außerschulisches Lernangebot zur Vermittlung von Grundwissen über pharmazeutische Wirkstoffe</p>
10:00 – 11:15			

Samstag, 28. März 2026

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
	<p>Biologie</p> <p>Sören Werner</p> <p>Vortrag</p> <p>Wie verbunden fühlst du dich mit der Natur? Naturverbundenheit als affektives Lernziel im Biologieunterricht fördern</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Fachübergreifend</p> <p>Marc Ebert Prof. Dr. Katrin Temmen</p> <p>Lernen im Rätselmodus: Educational Escape Games für den MINT-Unterricht</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Hendrik Maas Gunnar Friege</p> <p>Vortrag</p> <p>Experimente vom Black-Box-Typ zur Förderung der Problemlösefähigkeiten</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Dr. Stephan Engelhard</p> <p>Schrödingers Physik der Atome und des Comptoneffekts</p>	<p>Mathematik</p> <p>Franz Brakel Prof. Dr. Gilbert Greefrath</p> <p>Vortrag</p> <p>Mindeststandards Mathematik Sekundarstufe I: Welche Kompetenzen müssen Schüler:innen nach ihrer Pflichtschulzeit besitzen?</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Wolfgang Göbels</p> <p>Vortrag</p> <p>Warten auf den ersten Treffer – Gewinnwahrscheinlichkeiten im Vergleich</p>
11:30 – 12:45			

Samstag, 28. März 2026

	001 in E 1 3	002 in E 1 3	003 in E 1 3
	Fachübergreifend Dr. Günther Beikert Die Klimakrise als epochaltypisches Schlüsselproblem ----- 15 min Pause ----- Physik/Astronomie Dr. Sylke Hlawatsch Tamara Fahry-Seelig Klimawandel im Physikunterricht: Mit realen Daten!	Physik/Astronomie Marie Hein Die Physik-Projekt-Tage: Ein Projekt zur Mädchenförderung in der Physik ----- 15 min Pause ----- Chemie Leonie Baumgarten-Thomas ChemAktiv - Interaktive Simulationen am Übergang von Schule zu Studium	Mathematik Dr. Hans Walser Kugelparametrisierung ----- 15 min Pause ----- Mathematik Hartmut Müller-Sommer Zur räumlichen Satzgruppe des Pythagoras
14:15 - 15:30	Vortrag	Vortrag	Vortrag

Samstag, 28. März 2026

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
15:45	<p>Chemie</p> <p>Prof. Dr. Bernard Leyh</p> <p>Vortrag</p> <p>Experimenteller Nachweis von Protolysediagrammen schwacher Säuren anhand der Absorptionsspektroskopie für den Sekundarbereich II</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Dr. Jochen Scheid</p> <p>Vortrag</p> <p>Förderung des Physiklernens durch Aufgaben mit mehreren Repräsentationsformen</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Dr. Alexander Hug</p> <p>Prof. Dr. Stefan Müller</p> <p>Vortrag</p> <p>MINT-gedacht – Schülerinnen und Schüler forschen im Reallabor</p>
–	<p>15 min Pause</p>	<p>15 min Pause</p>	<p>15 min Pause</p>
17:00	<p>Kein Vortrag</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Dr. Hans-Otto Carmesin</p> <p>Vortrag</p> <p>Entdeckungen zur Physik der Raumfahrt und Zeitreisen</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Wolfgang Kirsch <small>MNU</small></p> <p>Vortrag</p> <p>Selbst organisiertes Lernen als Unterrichtskonzeption der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)</p>

Samstag, 28. März 2026

	001 in E1 3	002 in E1 3	003 in E1 3
	<p>Chemie</p> <p>Karsten Wiese</p> <p>Vortrag</p>	<p>Physik/Astronomie</p> <p>Prof. Dr. Roland Bennewitz</p> <p>Vortrag</p>	<p>Mathematik</p> <p>Dr. Manfred Schmelzer</p> <p>Vortrag</p>
17:15	<p>Die Autoprotolyse des Wassers quantitativ „betrachtet“ – auf dem Weg zu einem vertieften Verständnis des pH-Werts</p> <p>-----</p>	<p>Reibung der Fingerspitze und die Haptik von Materialien</p> <p>-----</p>	<p>Mathematik an einem kundenorientierten bayerischen Gymnasium</p> <p>-----</p>
-	<p>15 min Pause</p> <p>-----</p>	<p>15 min Pause</p> <p>-----</p>	<p>15 min Pause</p> <p>-----</p>
18:30	<p>Chemie</p> <p>Petra Wlotzka <small>MNU</small></p> <p>Vortrag</p>	<p>Kein Vortrag</p>	<p>Kein Vortrag</p>
	<p>"Das richtige Fett für unsere Pommes" - Bewertungskompetenzen im Chemieunterricht fördern</p>		

Samstag, 28. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	GHH in E2 2	In den Chemie-Gebäuden ¹⁴
	<p>Biologie</p> <p>Vortrag</p> <p>Sabine Stuhlmann</p> <p>Alles rund um die Ernährung</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Physik/Astronomie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Hans-Otto Carmesin</p> <p>Entdeckungen zur adäquaten Raumstruktur und zum universellen Nullpunkt der kinematischen Zeitdilatation</p>	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Eddy Unterseher Florian Borges</p> <p>Zwei seltene Gäste der Analysis: der Goldene Schnitt und die Kettenbrüche</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Torsten Harzer</p> <p>Mathematische Knoten lösen – Ein Zugang zur Knotentheorie im Unterricht</p>	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Klaus Schindler Prof. Dr. Antonio Krüger</p> <p>Kann man Telefonnummern jonglieren? Die Mathematik der Jonglage</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Kein Vortrag</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Dr. Martin Holfeld Wolfgang Proske</p> <p>Chemie und Sport – Schneller, höher, weiter. Was im Sport geht, geht auch in der Chemie</p>
10:00 – 11:15				

¹⁴ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Samstag, 28. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ¹⁵	
	<p>Technik</p> <p>Vortrag</p> <p>Steffen Jauch</p> <p>HamRadio@School – Weltweite Kommunikation im Klassenzimmer</p> <p>-----</p> <p><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Biologie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Dittmar Graf</p> <p>Phylogenetische Stammbäume – Wer kann sie lesen</p>	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Carsten Müller</p> <p>Entdeckendes Lernen mit Fibonacci-Zahlen</p> <p>-----</p> <p><i>15 min Pause</i></p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Carsten Müller</p> <p>Illustrierte Zahlen – Ein Mathematikbuch der anderen Art</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Prof. Dr. Rolf Hempelmann</p> <p>Dr. Johannes Klingler</p> <p>Grüner Stahl im Labor und in der Industrie: Thermodynamische Aspekte</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Wolfgang Prose</p> <p>Martin Schwab</p> <p>Effektvolle Experimente, ein Mittel, um Schülerinnen und Schüler für das Fach DCChemie zu begeistern</p>
11:30				
–				
12:45				

¹⁵ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Samstag, 28. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ¹⁶	
	<p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Dr. Nils Fitting</p> <p>Große Sprachmodelle als Lerntutoren zur Förderung der Selbstwirksamkeit im Chemieunterricht</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Chemie</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Markus Gallei Dr. Daniel Rauber</p> <p>Kunststoffe neu gedacht: Wege zwischen Nachhaltigkeit und Hightech</p>	<p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Prof. Dr. Wilfried Herget <small>MNU</small></p> <p>Papierfalten in Mathe – gefällt mir!</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Mathematik</p> <p>Vortrag</p> <p>Helmut Mallas</p> <p>MA-THEMA-Aufgaben für die AG und den regulären Unterricht</p>	<p>Chemie</p> <p>Workshop</p> <p>Andrea Koch-Hillmaier</p> <p>Der Mineralogische Lehrkoffer (mileko) im MINT-Unterricht</p>	<p>Chemie</p> <p>Experimentalvortrag</p> <p>Elisabeth Dietel</p> <p>Chemie und Medizin - Authentische Kontexte zwischen Alltag und Forschung</p>
14:15				
-				
15:30				

¹⁶ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Samstag, 28. März 2026

	HS II in E2 5	HS III in E2 5	In den Chemie-Gebäuden ¹⁷
	<p>Physik/Astronomie Vortrag Ute Rühling Prof. Susanne Heinicke</p> <p>PONTE - die Onlineplattform für den Physikunterricht ----- 15 min Pause ----- ----- Physik/Astronomie Vortrag Martin Fuge</p> <p>Gleichzeitig experimentieren, differenzieren und digital auswerten!</p>	<p>Technik Vortrag Nicole Hecher Prof. Dr. Sebastian Goreth</p> <p>Entwicklung eines problemorientierten Technik- & Designunterrichts: Fachwissenschaftliche und motivationale Aspekte am Beispiel einer Handyaufloadestation unter Einbezug von BNE-Inhalten ----- 15 min Pause ----- Kein Vortrag</p>	<p>Chemie Experimentalvortrag JProf. Dr. Johann-Nikolaus Seibert Dr. Christian Strippel</p> <p>AiR-Pollution – AlmostNano</p>
15:45			
–			
17:00			

¹⁷ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Samstag, 28. März 2026

	HS II in E 2 5	HS III in E 2 5	In den Chemie-Gebäuden ¹⁸
17:15	<p>Biologie</p> <p>Rosalie Heinen</p> <p>Vortrag</p>	<p>Fachübergreifend</p> <p>Dr. Stefanie Herzog</p> <p>Iris Weigt</p> <p>Vortrag</p>	<p>Chemie</p> <p>Dr. Jann Frey</p> <p>Dr. Johannes Hoffner</p> <p>Experimentalvortrag</p>
-	<p>Fachsprache materialgestützt fördern in naturwissenschaftlichen Fächern</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Biologie</p> <p>Prof. Dr. Sven Gemballa</p> <p>Vortrag</p>	<p>Wer profitiert wovon? – Vernetzung von Primar- und Sekundarstufenlernenden bei der Erstellung von Erklärvideos zu naturwissenschaftlichen Phänomenen</p> <p>-----</p> <p>15 min Pause</p> <p>-----</p> <p>Kein Vortrag</p>	<p>Keine Vorträge/ kein Workshop</p>
18:30	<p>Aufbau von Bewertungskompetenz im Biologieunterricht: Ab Klasse 5</p>		<p>„Chiralität begreifbar machen – Makroskopische Modelle für ein erweitertes Struktur-Eigenschafts-Konzept der Chemie“</p>

¹⁸ Genaueres wird noch bekannt gegeben

Laborbesichtigungen

Im Rahmen des 116. MNU-Bundeskongresses werden am Freitag, den 27.03.2026, folgende Laborbesichtigungen angeboten:

Fach	Thema	Hinweise
Biologie	Künstliche Adern: Rote Blutzellen können unter dem Mikroskop beobachtet werden wie sie durch künstliche Adern (Mikrofluidiken) fließen und welche Formen sie dabei einnehmen	/
Chemie	Anorganische Festkörperchemie: Moderne Synthese- und Charakterisierungsmethoden in der Festkörperchemie – Einblicke in Forschung und Laborpraxis	nicht für Personen mit Herzschrittmachern oder anderen implantierten elektronischen Geräten
Informatik	InfoLab Saar - Schülerlabor Informatik	/
Physik/ Astronomie	Optische Pinzette: Mit einem fokussierten Laserstrahl können Kräfte im Piconewton-Bereich auf mikroskopische Objekte wie Kolloide oder biologische Zellen ausgeübt werden	/
Physik/ Astronomie	Quantenoptik und Quantenphotonik	/
Technik	Thermographie als intuitivstes Verfahren im Bereich der zerstörungsfreien Prüfung (Fraunhofer IZFP)	/
Technik	Prüfung mechanisch technologischer Eigenschaften komplexer Werkstoffsysteme, Metamaterialien und Hybridwerkstoffe (Fraunhofer IZFP)	/
Technik	Smarte Gassensorsysteme	/
Technik	Energie-Materialien + MatSynBio (INM)	/

Die Zuteilung der Laborbesichtigungen zu den Zeitslots wird noch bekannt gegeben.

Posterausstellung

Biologie	DR. NIKLAS KRAMER, PROF. DR. CLAAS WEGNER Placebo und Nocebo: Erwartungen verstehen, Wirkungen messen
Chemie	LORENZ SAGE Power to X: Von CO ₂ zu Methanol – Ein BNE-Konzept für den Chemieunterricht
Chemie	DR. JOHANNES HOFFNER, DR. JANN FREY Lernposter zum Aufbau von Reinstoffen - deutsche Version
Chemie	DR. JANN FREY, DR. JOHANNES HOFFNER Lernposter zum Aufbau von Reinstoffen - English version
Chemie	Dr. Annabel Pauly Lebenszyklusanalyse und Recycling von Energietechnologien als Lernanlass im Chemieunterricht
Fach- übergreifend	VIVIANA PROBST, PROF. DR. ISABEL RUBNER Making teachers EU sustainably competent
Fach- übergreifend	DR. SABRINA SYSKOWSKI, JPROF. DR. SARAH SCHÖNBRODT Bildung mit und über KI in der Schule: Umsetzung einer partizipativen Unterrichtsplattform
Fach- übergreifend	FATIME BEKA Experimentierkisten für interdisziplinäres Lernen in der Primarstufe
Fach- übergreifend	DR. SABRINA SYSKOWSKI, DR. EVA SCHMIDTHALER Augmented Reality (AR) im naturwissenschaftlichen Unterricht: Chancen und Herausforderungen
Technik	DR. GABRIELA JONAS-AHREND, JOHANNES SCHÄFERS Künstliche Intelligenz als Unterrichtsthema: was kann eine KI-Kamera?

Exkursionen

(angefragt Stand 06.01.2026)

Allgemeine Informationen

Der MNU-Ortsausschuss Saarbrücken hat für Ihren Aufenthalt im Saarland im Rahmen des Kongresses ein Exkursionsprogramm mit technischen und naturwissenschaftlichen Zielen zusammengestellt.

Für die Exkursionen am 26.03.2026 ist eine verbindliche Voranmeldung erforderlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Zahlungseingangs berücksichtigt. Nicht ausreichend nachgefragte Angebote müssen gegen Rückerstattung eines eventuell schon gezahlten Betrags aus dem Programm gestrichen werden.

Aktuelle Informationen zu den von Ihnen gebuchten Exkursionen, die sich kurzfristig ergeben sollten, erhalten Sie per E-Mail.

Uhrzeit, Kosten und Treffpunkt werden noch bekannt gegeben.

Die folgenden Kurzbeschreibungen aus je 50 Worten wurden mit Microsoft Copilot erzeugt - in einigen Fällen haben wir mehr als einen Anlauf benötigt, um keine KI-Halluzinationen weiterzuverbreiten.

Geplant sind Exkursionen zu den folgenden Zielen:

Bosch in Homburg

Bosch Homburg ist ein bedeutender Standort der Robert Bosch GmbH im Saarland. Hier werden Komponenten für Dieseleinspritzsysteme und moderne Antriebstechnologien gefertigt. Mit hoher Fertigungstiefe und Innovationskraft trägt das Werk zur globalen Mobilität bei. Es zählt zu den größten Arbeitgebern der Region.

Festo in St. Ingbert-Rohrbach

Festo in St. Ingbert ist ein innovativer Standort des weltweit tätigen Automatisierungsspezialisten Festo. Hier entstehen intelligente Lösungen für Industrie 4.0, Robotik und pneumatische Systeme. Der Standort verbindet Forschung, Entwicklung

und Produktion und trägt zur digitalen Transformation bei. Festo steht für Präzision, Effizienz und technologische Exzellenz im Saarland.

Kettler in St. Ingbert-Rohrbach

Das Kettler-Werk in St. Ingbert zählt zu Europas modernsten Fahrradfabriken. Auf über 60.000 m² entstehen jährlich über 130.000 E-Bikes. Mit nachhaltiger Technik, automatisiertem Hochregallager und rund 300 Arbeitsplätzen setzt es neue Maßstäbe. Die Produktion ergänzt den Standort Hanweiler und stärkt die Marke „Made in Germany“.

Kraftwerk Bexbach

Das Kraftwerk Bexbach ist ein Steinkohlekraftwerk im Saarland, das seit 1953 Strom erzeugt. Mit einer Leistung von rund 780 Megawatt versorgt es Industrie und Haushalte. Es gehört zur Energieversorgung Südwest und spielt eine wichtige Rolle in der regionalen Energieinfrastruktur. Modernisierungen verbessern Umweltstandards.

ZF in Saarbrücken

ZF in Saarbrücken ist ein bedeutender Standort des globalen Automobilzulieferers ZF Friedrichshafen AG. Hier werden moderne Getriebesysteme für Pkw produziert, insbesondere Automatikgetriebe. Mit tausenden Mitarbeitenden zählt das Werk zu den größten Arbeitgebern der Region und spielt eine zentrale Rolle in der Antriebstechnologie.

GONDWANA - Das Prähistorium

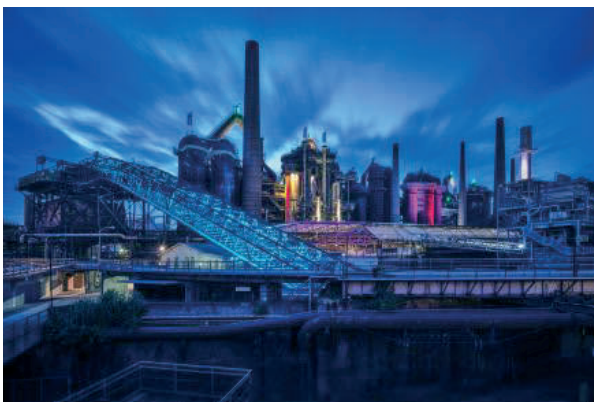
GONDWANA – Das Prähistorium in Schiffweiler bietet eine faszinierende Zeitreise durch 4,6 Milliarden Jahre Erdgeschichte. Besucher erleben realistische Urzeitwelten mit Dinosauriern, Evolution und Raumfahrt. Interaktive Ausstellungen, 4D-Kino und Gondi's Dinowelt machen das Museum zum spannenden Ausflugsziel für Familien, Schulklassen und Gruppen – Bildung trifft Abenteuer auf eindrucksvolle Weise.

Ausflugsziele für Sonntag

Sollten Sie am Sonntag, den 29.03.2026, das Saarland oder das angrenzende Frankreich noch eigenständig erkunden wollen, finden Sie von uns empfohlene Vorschläge auf der MNU-Website oder bei der Tourismus Zentrale Saarland.



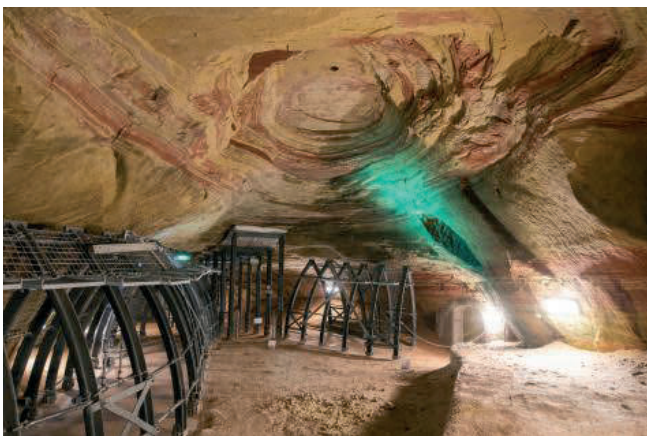
Tourismus Zentrale Saarland: <https://www.urlaub.saarland/>



Weltkulturerbe Völklinger Hütte



Saarschleife Mettlach



Europas größte Buntsandsteinhöhlen
Schlossberghöhlen Homburg



Kathedrale von Metz

Mitglieder des Ortsausschusses

Vorstand/ Vortragsamt

Prof. Dr. Anselm Lambert, Prof. Dr. Melanie Platz

Geschäftsführung & Finanzen

Oliver Seeberger

Fachämter

Biologie	Wolfgang Kirsch
Chemie:	Heike Luxenburger-Becker, JProf. Dr. Johann Seibert
Informatik:	Lukas Wachter
Mathematik:	Dieter Eichhorn, Prof. Dr. Anselm Lambert, Prof.in Dr. Marie-Christine von der Bank
Physik:	Jan-Nicolaus Bohr
Technik:	Dirk Becker

Ausstellungsamt und Exkursionen

Prof. Dr. Anselm Lambert, Leoni Leiser, Katharina Wagner

Homepage und Programmheft

Prof. Dr. Anselm Lambert, Gerhard Röhner, Katharina Wagner, Leoni Leiser,
Laura Monz

Anmeldeamt

Gerhard Röhner

Ausstellerverzeichnis

(Stand 16.01.2026)

Bezirksregierung Düsseldorf
40474 Düsseldorf

Bundesweite Informationswettbewerbe GmbH
53129 Bonn

CampuStore Deutschland GmbH
85276 Pfaffenhofen

CONATEX-DIDACTIC Lehrmittel GmbH
66117 Saarbrücken

Cornelsen Verlag GmbH
14197 Berlin

Cornelsen Experimenta GmbH
13509 Berlin

Ernst Klett Verlag GmbH
70178 Stuttgart

ESERO Germany, Ruhr-Universität Bochum
44801 Bochum

JEULIN
27000 Évreux

Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.
80539 München

MIND.htwsaar
66117 Saarbrücken

PHYWE Systeme GmbH & Co. KG
37083 Göttingen

TOYTOMICS GmbH
65779 Kelkheim

Westermann Bildungsmedien Verlag GmbH
38104 Braunschweig

Windaus Labortechnik GmbH & Co. KG
38678 Clausthal-Zellerfeld

Nationalpark Hunsrück-Hochwald
54422 Börfink

Tagungsgebühren und sonstige Informationen

Tagungsgebühren: ¹⁹	Buchung und Zahlung bis 28.02.2026	Buchung und Zahlung im März bis 15.03.2026	Anmeldung vor Ort
MNU-Mitglieder	60 €	70 €	80 €
Nichtmitglieder	90 €	100 €	110 €
Referendar:innen	35 €	40 €	45 €
Studierende, Schüler:innen	15 €	20 €	25 €
Tageskarten			
MNU-Mitglieder	30 €	35 €	40 €
Nichtmitglieder	45 €	50 €	55 €
Referendar:innen	17,50 €	20 €	22,50 €
Studierende, Schüler:innen	7,50 €	10 €	12,50 €
Sondertarife			
Erwachsene Begleitpersonen (ohne Zutritt zu Vorträgen und Workshops)	20 € pro Person		
Hauptreferent:innen und maximal ein:e Co-Referent:in (unter Angabe der Veranstaltung: Raum und Zeit)	kostenlos		
Aussteller bis zur angegebenen Maximalzahl	kostenlos		
Ehrengäste unter Angabe Einladungsnummer	kostenlos		
Nur 8. Tag des Informatikunterrichts	10 €		
Nur 1. Prima(r)MINTag	10 €		

¹⁹ Kaffeetheke (Kaffee, Sprudel, Apfelschorle, Snacks, Obst) im Preis eingeschlossen

Sonstige Gebühren	
Begrüßungsabend: Come-Together (veg. Fingerfood + Getränke – inkl. Bier, Wein und Sekt)	30 €
MNU-Abend (Menu + Getränke – inkl. Bier, Wein und Sekt)	60 €
Exkursionen	Wird noch bekannt gegeben
Verpflegung	Kaffeetheke inklusive, Mittagessen samstags vor Ort gebühren- pflichtig

Verpflegung

Donnerstags und freitags bietet die Mensa ein bar bezahlbares Mittagessen. Für den Samstag können Sie bei der Anmeldung einen Mittagsimbiss (vegetarische Suppe + belegte Brötchen) mitbestellen. Dieser wird 8,50 € Euro pro Person kosten. Beim Come-Together wird ein vegetarisches, auf Wunsch auch veganes Fingerfood-Bufferet für 30 € angeboten. Beim MNU-Abend erwartet Sie ein Menü-Bufferet (vegetarisch/vegan auf Anfrage) für 60 €. Beide Optionen können Sie bei der Anmeldung dazubuchen.



Speiseplan der Mensa: <https://www.stw-saarland.de/gastro/mensa-saarbruecken/>

Kontoverbindung

Förderverein MNU, Hamburger Sparkasse,
IBAN: DE91 2005 0550 1090 213 404
BIC-/ Swift-Code: HASP DE HH XXX

Teilnahmebescheinigung

Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie nach der Tagung online über den persönlichen Anmeldelink.

Internetzugang

Für den Veranstaltungszeitraum wird ein eigenes Kongress-Netzwerk eingerichtet. Die Zugangsdaten erhalten Sie vor Ort.

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich in E2 5. Dort erhalten Sie ihre Tagungsunterlagen sowie aktuelle Informationen zum Kongress, die auch online zur Verfügung gestellt werden.

Öffnungszeiten:	Donnerstag	26.03.2026	13:00 – 19:00
	Freitag	27.03.2026	08:15 – 17:15
	Samstag	28.03.2026	08:15 – 17:15

Kontakt

Sollten Sie Fragen haben, können Sie das Tagungsteam unter folgender E-Mail erreichen: mnu2026@math.uni-sb.de

Weitere Informationen

Die aktuellen Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage:



<https://bundeskongress-2026.mnu.de/>

Anmeldung

Anmeldungen sind ab dem 01. Februar 2026 bis zum 15. März 2026 online über die Kongresshomepage möglich. Der Frühbucherrabatt gilt nur im Februar. Eine Nachmeldung vor Ort ist ebenfalls möglich, geht allerdings mit höheren Gebühren einher.



Anmeldemaske: <https://bundeskongress-2026.mnu.de/anmeldungen/teilnehmeranmeldung>

Da die Anzahl der Teilnehmenden pro Workshop begrenzt ist, bitten wir Sie, bei der Anmeldung anzugeben, welche Workshops Sie für sich ausgewählt haben.

Anträge auf Mitgliedschaft können per Internet ([MNU - Verband zur Förderung des MINT-Unterrichts – Mitgliedschaft](#)) oder an der Tagungsgeschäftsstelle gestellt werden. Es gelten dann die Tagungsgebühren für Mitglieder.

Stornobedingungen

Bei Stornierungen seitens der Teilnehmenden vor dem 15.03.2026 wird der gezahlte Betrag nach dem Kongress abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 € erstattet. Stornierungen nach dem 15.03.2026 sind nicht erstattungsfähig.

Übernachtungsmöglichkeiten

Auf der Startseite unserer Kongresshomepage finden Sie unter dem Reiter „Hotels und Restaurants“ eine Übersicht über verschiedene Unterkunftsmöglichkeiten in Saarbrücken.

Es werden Ihnen verschiedene Hotels mit geringer Entfernung zum Hauptbahnhof und der Innenstadt, sowie mit guter ÖPNV-Anbindung an die Universität des Saarlandes empfohlen, die mindestens eine sehr gute HRS-Bewertung erhalten haben.

Die in der Übersicht enthaltenen Links führen Sie direkt zur jeweiligen Hotelwebsite, über die Sie eine Reservierung eigenständig vornehmen können.



<https://bundeskongress-2026.mnu.de/hotels.html>

Anreise an die Universität des Saarlandes und ÖPNV

Der Campus verfügt über zwei große Parkhäuser und einen weiteren großen Parkplatz. Diese können freitags und samstags für 3 € pro Tag genutzt werden. Sonntags sind die Parkhäuser geschlossen und eine Ausfahrt nicht möglich. Aufgrund der guten Anbindung der Universität des Saarlandes an die öffentlichen Verkehrsmittel empfehlen wir die Nutzung dieser. Vom Hauptbahnhof/ der Innenstadt brauchen Sie ca. 15-20 Minuten bis zu den Tagungsgebäuden.

Verkehrsverbindungen in und um Saarbrücken

Saarbrücken und das umliegende Saarland gehören zum Saarländischen Verkehrsverbund (saarVV). Dieser Verbund umfasst alle regionalen und grenzüberschreitenden Bus- und Bahnverbindungen, einschließlich der Saarbahn, DB-Züge sowie Buslinien.

Für Fahrten innerhalb Saarbrücken sowie in angrenzende Städte wie Völklingen, Neunkirchen oder Saarlouis bietet die Saarfahrplan-App eine komfortable Echtzeit-Auskunft über Abfahrtszeiten, Verspätungen und Umsteigemöglichkeiten.

Grenzüberschreitende Verbindungen, etwa nach Frankreich (z. B. Forbach oder Metz), sind ebenfalls über den saarVV buchbar. Die zentrale Anlaufstelle für Fahrpläne und Tickets ist das Saarbahn Service Center in der Innenstadt (Nassauer Straße 2–4, 66111 Saarbrücken; Tel.: 0681 5003 377). Der Fernverkehr läuft über den Saarbrücker Hauptbahnhof.



Saarfahrplan-App über App Store



Saarfahrplan-App über Play Store

[Anreise mit dem Auto](#)

[Aus östlicher Richtung](#)

Die Anfahrt mit dem PKW erfolgt über die A6 in Richtung Saarbrücken. Verlassen Sie die Autobahn an der Ausfahrt St. Ingbert-West und folgen Sie anschließend der Beschilderung in Richtung Universität des Saarlandes.

[Aus westlicher, nördlicher und südlicher Richtung](#)

Nutzen Sie die A620 in Richtung Saarbrücken. Nehmen Sie die Ausfahrt Richtung Universität und folgen Sie der entsprechenden Beschilderung.

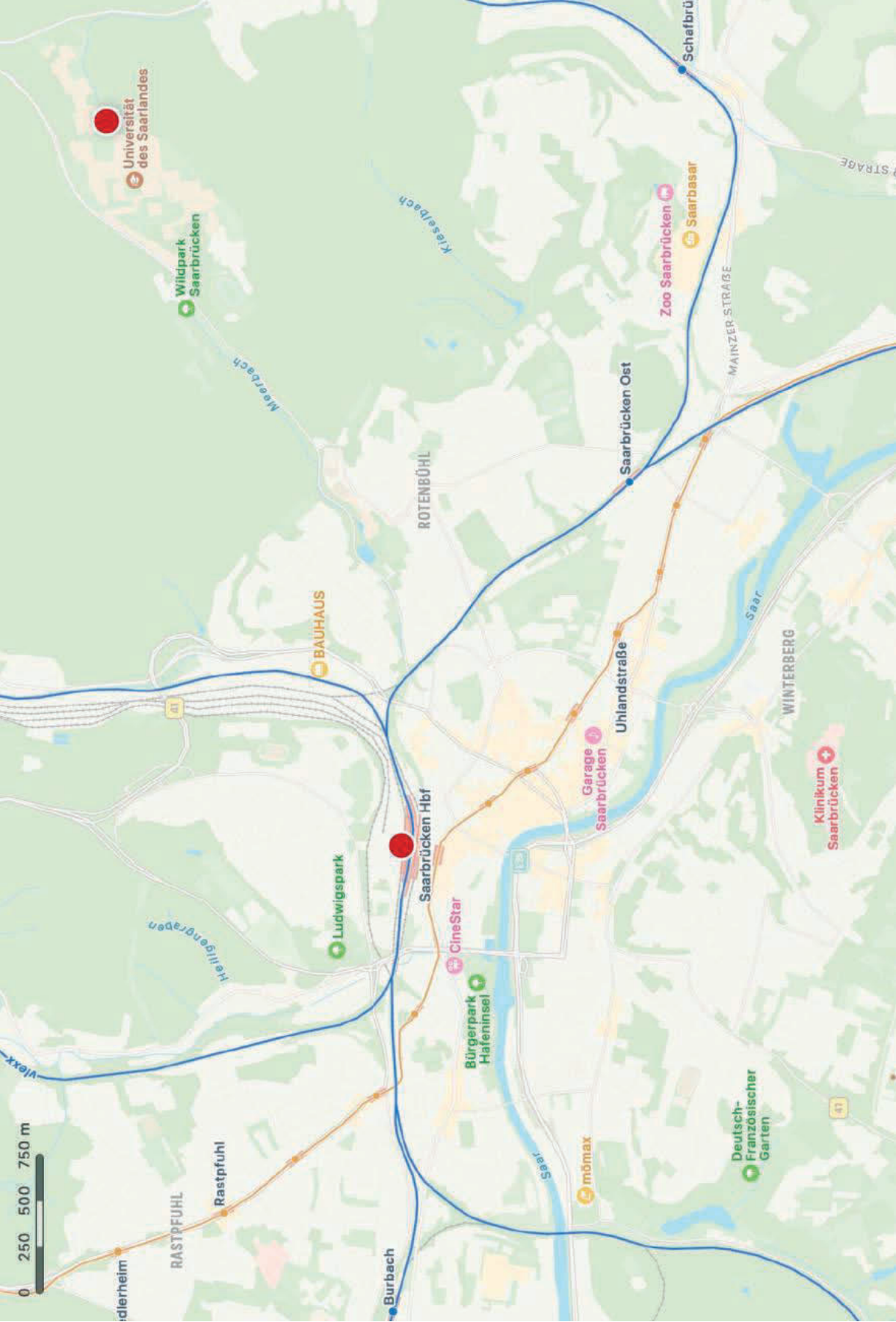


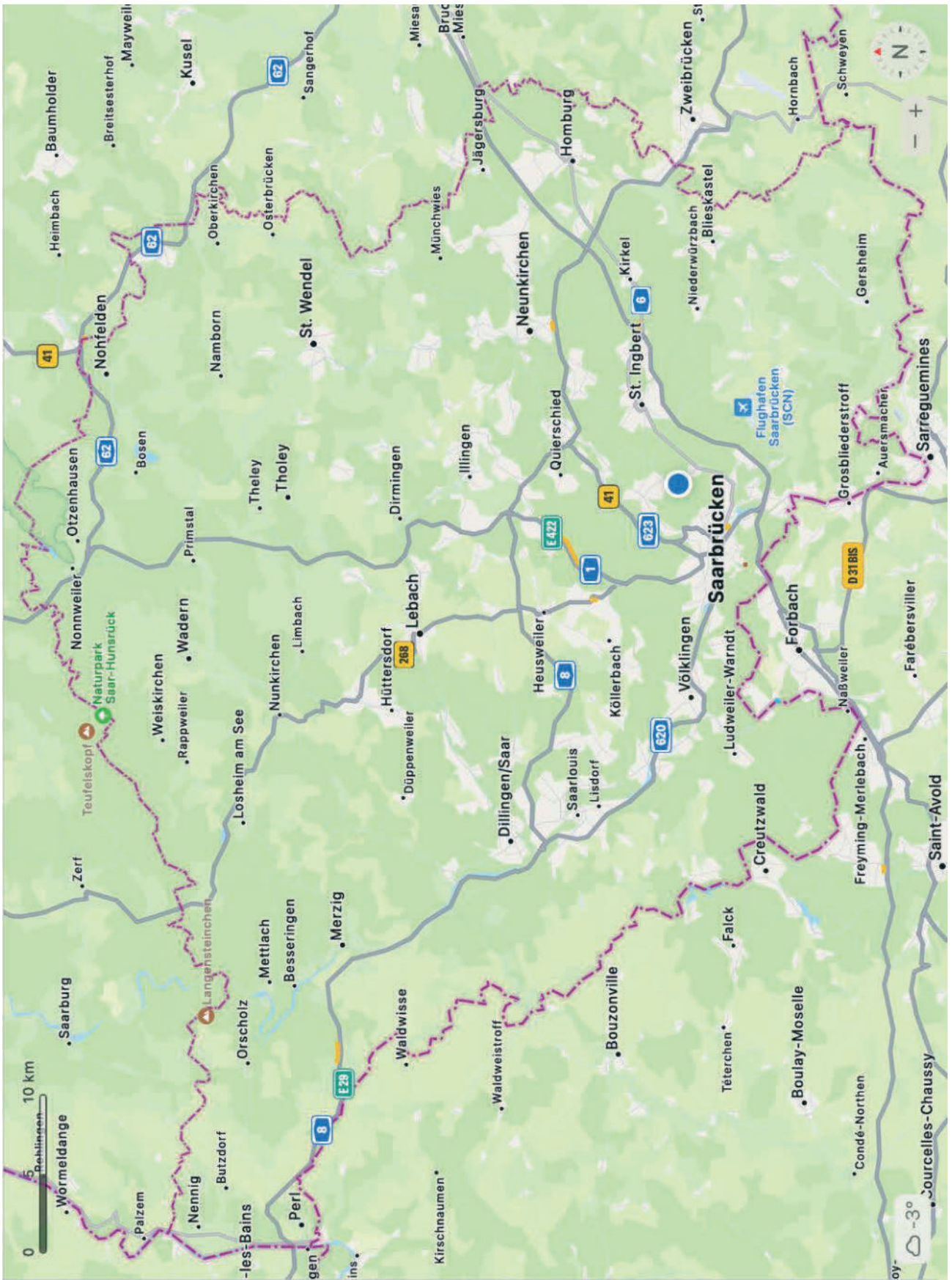
Tagungsort auf Google Maps

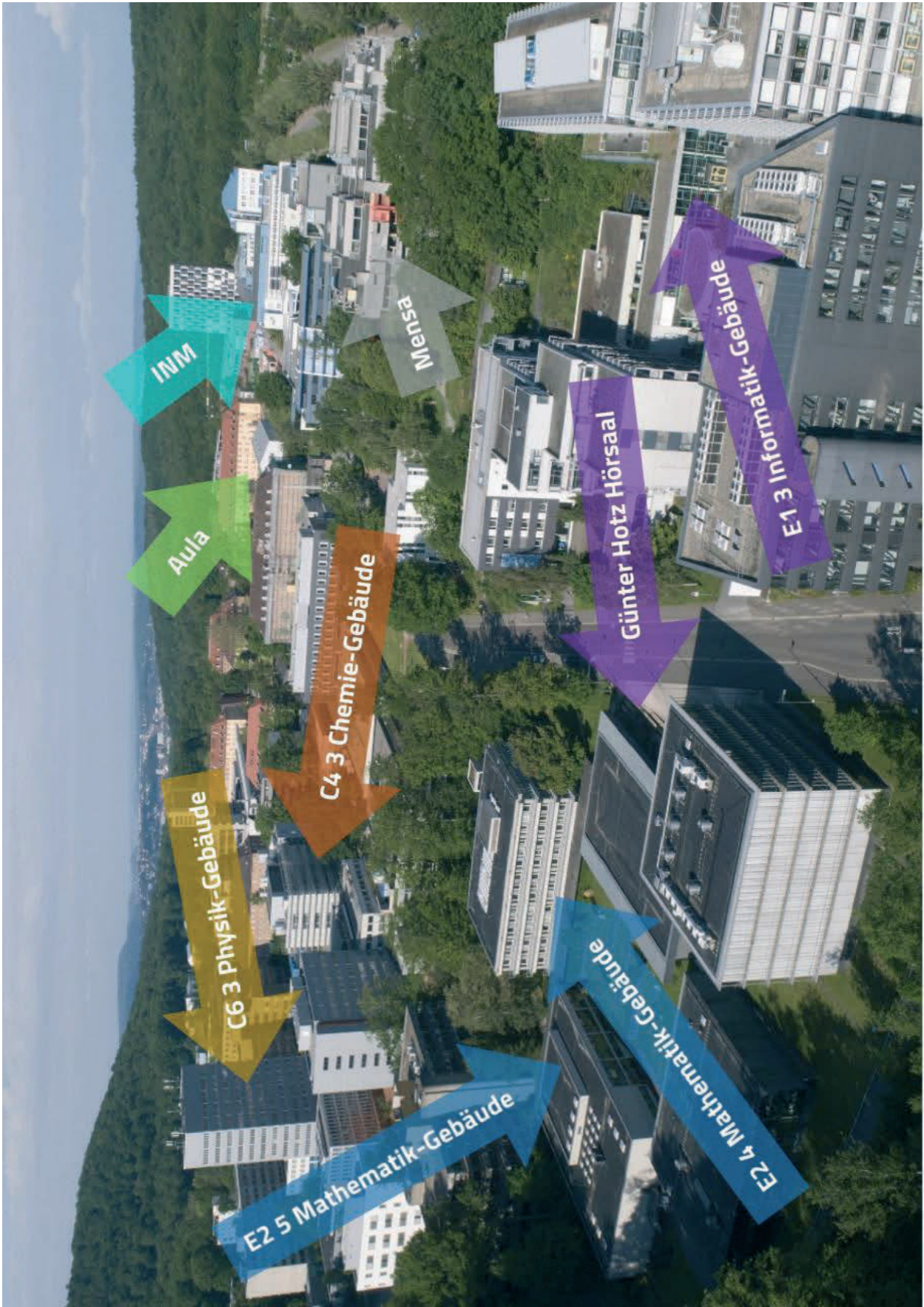


Tagungsort auf Apple Karten

Lageplan Saarbrücken







Bildverzeichnis

Titelseite (bearbeitet) BeckerBredel Fotografen

Seite 3 Frank Herrmann

Seite 8 Logo Norbert Funk und Anselm Lambert

Seite 8 Foto Michael Bildhauer

Seite 11 WuT GmbH (Aula mit Bankettbestuhlung)

Seite 12 Carmen Schäfer

Seite 13 DFKI

Seite 14 Foto www.uni-saarland.de

Seite 56 © Günther Bayerl | Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Baumwipfelpfad Saarschleife mit freundlicher Genehmigung von Kevin Ehm

TZS/ Jochen Tack (Kathedrale von Metz)

TZS/ Manuela Meyer (Schlossberghöhlen)

Seite 66 (bearbeitet) Apple Maps

Seite 67 (bearbeitet) Apple Maps

Seite 68 (bearbeitet) https://www.uni-saarland.de/fileadmin/upload/footer/lageplan/saarbruecken_klickbar.pdf

Seite 69 (bearbeitet) BeckerBredel Fotografen

Rückseite Anzeige Ernst Klett Verlag

Bitte beachten Sie, dass sich trotz Sorgfalt bei der Erstellung dieses Hefts möglicherweise kleinere Fehler eingeschlichen haben könnten. An einzelnen Stellen wurde auf KI-gestützte, inhaltlich überprüfte Formulierungen zurückgegriffen. Letztendlich sind die Daten auf der Webseite <https://bundeskongress-2026.mnu.de> bindend. Insbesondere für Angaben Externer wird keine Gewähr übernommen.

Notizen

Notizen

Impressum

Herausgeber

Deutscher Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts e.V. (MNU)
Vossenacker Straße 9, 41464 Neuss
V. i. S. d. P. Frank Herrmann (MNU-Bundesvorsitzender)

MNU-Bundeskongress Organisation

MNU-Ortsausschuss Saarbrücken (siehe Seite 57) im Auftrag des MNU-Bundesvorstandes in Zusammenarbeit mit der Universität des Saarlandes

Vorsitzende des Ortsausschusses Saarbrücken

Prof. Dr. Anselm Lambert und Prof. Dr. Melanie Platz
Kontakt: mnu2026@math.uni-sb.de

Redaktion und Layout

Prof. Dr. Anselm Lambert, Leoni Leiser und Katharina Wagner

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://bundeskongress-2026.mnu.de>



Redaktionsschluss: 16.01.2026



Neue Features



Einfach entspannter unterrichten mit

Klett × Studyly

Entdecken Sie die einzigartige Mathe-Lernplattform mit den Aufgaben aus Lambacher Schweizer und Schnittpunkt Mathematik – interaktiv, intuitiv und zeitsparend. Und noch mehr: Lassen Sie Aufgaben automatisch korrigieren, erstellen Sie jetzt Klassenarbeiten mit wenigen Klicks und fördern Sie mit dem neuen KI-LernCoach eigenständiges Lernen.



Jetzt die neuen Features kennenlernen!

Weitere Infos, alle Vorteile und den Zugang zur Testversion finden Sie unter www.klett.de/studyly

© Ludmilla Parsyak, Stuttgart

Ernst Klett Verlag GmbH | Postfach 10 26 45, 70022 Stuttgart
Klett Help Center: hilfe.klett.de | www.klett.de |   

